

informatil

Informationsservice für Jugendarbeit

Ein Service der



Landesvereinigung
Kulturelle Jugendbildung
Berlin e. V.

Ausgabe 08 / 2023 | Erschienen am 22.02.2023

FREIWILLIGES JAHR IN DER KULTUR 2023/24

Noch bis zum 15.03.2023 können sich Jugendliche für ein Freiwilliges Jahr in der Kultur in Berlin bewerben. Nach dem Schulabschluss haben sie die Möglichkeit, sich ab dem 01.09.2023 ein Jahr lang intensiv mit Kunst und Kultur zu beschäftigen, sich beruflich zu orientieren und zu erproben. In Berliner Vereinen und Theatern, Museen und Kunstschulen, in Kulturzentren und -initiativen unterstützen sie die Arbeit ihrer Einsatzstellen, lernen unterschiedliche Facetten der Kulturarbeit kennen, konzipieren und setzen ihr eigenes künstlerisches oder kulturvermittelndes Projekt um. +++ Bewerbungen sind über das bundesweite Portal möglich: <https://freiwilligendienste-kultur-bildung.de/>.

Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld, sind sozialversichert und ggf. kindergeldberechtigt, haben 26 Tage Urlaub und nehmen an 25 Bildungstagen zu Methoden der Kulturarbeit, gesellschaftlichen Themen und künstlerischer und persönlicher Entwicklung teil. +++ Mehr Infos: <http://lkj-berlin.de/fsjkultur>.

Für Jugendliche, die gerne noch vom 01.03. bis Ende August 2023 als Freiwillige in der Kultur arbeiten möchten, stehen aktuell Plätze bei Tanz ist KLASSE!// c/o Staatsballett Berlin, bei den Bundeswettbewerben der Berliner Festspiele und in der Abteilung Bildung im Jüdischen Museum zur Verfügung.

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendberatung

Vielen Kindern und Jugendlichen fällt es leichter über ihre Sorgen mit jemandem anonym zu schreiben. Aus diesem Grund gibt es das Angebot von Jugendnotmail.Berlin. Psychosoziale Fachkräfte beraten Berliner Kinder und Jugendliche zu allem, was sie beschäftigt – vertraulich, kostenlos und ohne Tabuthemen. +++ Mehr Infos: <https://jugendnotmail.berlin/>.

International Easter Workshop 2023: „#FEEL Free“ im wannseeFORUM

In diesem Jahr lädt das wannseeFORUM Berlin im April wieder junge Leute zwischen 16 und 26 Jahren aus Deutschland, Kroatien, Belgien und Slowenien zum International Easter Workshop ein. Auf dem Programm steht eine sechstägige internationale Jugendbegegnung mit künstlerischen Workshops und Gruppenaktivitäten zum Thema „#FEEL Free“. Kosten:

114,- Euro, inkl. Vollpension. Dank der Förderung durch „Erasmus+/JUGEND IN AKTION“ können Reisekosten anteilig bis zu 80-100% zurückerstattet werden. Termin: 01.-08.04.2023
+++ Mehr Infos und Anmeldung: Teilnehmende aus Deutschland schreiben bitte eine Mail an: haeckel@wannseeforum.de - Betreff: Easter Workshop 2023.

AUGENBLICK MAL! Festival!

Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die Lust haben sich Theaterstücke anzuschauen und sich mit anderen darüber auszutauschen sind in der Gruppe „BLICK'S MAL“ genau richtig! Interessierte sind eingeladen, das Festival AUGENBLICK MAL! zusammen mit anderen Kindern mitzugestalten und sich alle Theaterstücke für Kinder kostenlos anzuschauen. Gemeinsam sind die Teilnehmenden auf dem Festival unterwegs, gestalten einen eigenen Raum und denken sich einen Workshop für Erwachsene aus. Anmeldeschluss ist der 26.02.2023 +++ Mehr Infos und Anmeldung per Mail an: laura-mirjam.walter@grips-theater.de und pauri.roewert@parkaue.de.

Plan B - Vorstellungen mit Audiodeskription

Theater Strahl versucht stetig Barrieren abzubauen, ein kleiner Schritt in diese Richtung ist die Erweiterung um Live Audiodeskription für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen der Produktion Plan B. Die Plan B Vorstellungen am 02.03.2023 um 18:00 Uhr und am 03.03.2023 um 11:00 Uhr werden mit Audiodeskription stattfinden. Bitte Tickets reservieren, mit Angabe der benötigten Empfänger. Weitere Vorstellungen am 06.+07.03.2023, 11:00 Uhr und alle Juli Termine werden auf Anfrage mit Audiodeskription angeboten. Reservierungen sind bis zum 02.03.2023 möglich! +++ Mehr Infos: <https://www.theater-strahl.de/programm/planb/>;
https://www.theater-strahl.de/media/bm/TheaterStrahl_Stuecke_PlanB_AD_Barrierfrei.pdf.

Ausstellungsworkshop DDR-Jugendkulturen

Welche Musik hörten Jugendliche in der DDR? Welche Kleidung haben sie getragen? Wo und mit was haben sie ihre Freizeit verbracht? Der Lernort Keibelstraße führt seit 2022 und noch bis Ende 2023 gemeinsam mit dem Medienzentrum Pankow ein Projekt durch, bei dem Jugendliche diesen Fragen nachgehen. In fünftägigen Workshops erarbeiten die Teilnehmenden eine virtuelle Ausstellung. Sie befassen sich mit einer DDR-Jugendkultur und gestalten einen Ausstellungsraum sowohl inhaltlich als auch technisch. Die fertigen Ausstellungsräume werden nach Abschluss der Workshops unter <http://www.ddr-jugendkulturen.de/> veröffentlicht. +++ Mehr Infos und Kontakt: Lernort Keibelstraße, T. 030 - 28 09 80 11, Mail. kontakt@ddr-jugendkulturen.de.

JUGENDNETZ-BERLIN INFORMIERT

Jugendnetz.berlin Veranstaltungskalender

Das Fachkräfteportal www.jugendnetz.berlin präsentiert ab sofort ein Veranstaltungskalender, in dem sich eine Vielzahl von Veranstaltungen mit Bezügen zur Medienarbeit und -bildung in Berlin finden lassen - von Angeboten für Kinder und Jugendliche bis hin zu Fachtagen, Webinaren und Events für Fachkräfte der Berliner Kinder- und Jugendarbeit, Pädagogen, Pädagoginnen und Eltern. +++ Mehr Infos: Mail. redaktion@jugendnetz.berlin, <https://jugendnetz.berlin/jn/veranstaltungen/>.

Fachtag Datenschutz trifft Medienkompetenz

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (BlnBDI) und

jugendnetz.berlin laden zu einem gemeinsamen Austausch, wie auch in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eine gute, zeitgemäße Medienarbeit unter Beachtung des Datenschutzes gelingen kann. Inputs zu juristischen, technischen und medienpädagogischen Fragen sowie Workshops geben einen ersten Einblick. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://jugendnetz.berlin/jn/veranstaltungen/termine/Datenschutz-trifft-Medienkompetenz.php>.

FORTBILDUNG & FACHTAGUNG

Basiswerkstätten zur LAG Grundausbildung Theaterpädagogik 2023

Dieses Jahr starten wir wieder einen Durchgang der Grundlagenausbildung Theaterpädagogik. Für alle Interessierten bieten wir drei Termine für Basiswerkstätten um einen Einblick in die Weiterbildung und ein Kennenlernen unseres neuen Teams zu gestalten: Digital – Termin: 24.02.2023, 18:00 bis 21:00 Uhr, Kosten: 30,- Euro; Analog in Berlin - Termine: 17.06. + 09.09.2023, jeweils 10:00-14:30 Uhr, Kosten: jeweils 45,- Euro +++ Mehr Infos und Anmeldung mit Wunschtermin per Mail an: info@lagstb.de, Infos zur Grundlagenausbildung: <https://lagstb.de/grundlagenbildung-theaterpaedagogik-but/>.

Fachprofil Schule im Fokus

Das Fachprofil Schule im Fokus fördert die gemeinsame medienpädagogische Arbeit an und um den Schulalltag von Jugendlichen. Hierbei erlernen die Teilnehmenden Fähigkeiten und Methoden im Umgang mit digitalen Medienwelten und erweitern den Ausbau ihrer Medien- und medienpädagogischen Kompetenzen. Die digitale Lebenswelt Jugendlicher sowie die Beziehungsarbeit und Kommunikation des Fachpersonals an Schule bildet dabei den Ausgangspunkt zur Förderung, um die Mediennutzung innerhalb der Schule kompetent begleiten, auf die Anforderungen des gesetzlichen Jugendmedienschutzes adäquat reagieren sowie eigene zielgruppen- und bedürfnisorientierte Medienangebote umsetzen zu können. Die Qualifizierung richtet sich an (Sozial)pädagogische Fachkräfte, Erzieher und Erzieherinnen an Schulen in nicht lehrenden Funktionen. Starttermin: 01.-02.03.2023 +++ Mehr Infos und Anmeldung https://www.fokus-medienbildung.de/Jugendmedienbildung/Fachprofile/630_Fachprofil_Schule_im_Fokus.htm.

Online Schnupperkurs GFK-Mediation:

Konflikte beherrscht in stärkere Verbindungen wandeln

Die von Marshall Rosenberg entwickelte GFK-Mediation ist ein probates Werkzeug, um auf eine verbindungsfördernde Art und Weise einzugreifen, wenn Konflikte zwischen Menschen eskalieren und der Kontakt zwischen ihnen unterbrochen ist. Der Schnupperkurs bietet die Gelegenheit einen Eindruck davon zu bekommen, welche Fertigkeiten in der GFK-Mediation zentral sind und was sie ausmacht. +++ Mehr Infos: <https://www.irp-berlin.de/seminare/gfk-mediation-schnupperkurs/>.

Nächster kostenloser **Workshop:** „Einstieg in die Restorativen Praktiken“ - Termin: 23.02.2023, 18:30 bis 21:00 Uhr +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.irp-berlin.de/modellprojekt-rp-an-schulen/>.

Schnupperkurs: „GFK-Mediation“ - Termin: 06.03.2023, 18:30 bis 21:00 Uhr (ZOOM) +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.irp-berlin.de/seminare/gfk-mediation-schnupperkurs/>.

Kostenfreie Fortbildungsangebote der Jugendkunstschule ATRIUM in Kooperation mit der WeTeK und Artpaed

Die Jugendkunstschule ATRIUM bietet in Kooperation mit der WeTeK und Artpaed Berlin kostenlose Fortbildungsangebote für Kursleiter und Kursleiterinnen an.

Am 28.02.2023 geht es um den „**Einsatz von digitalen Medien zur Kulturbildung**“. In konkreten Erprobungen werden digitale Medien für die kulturpädagogische Arbeit unter die Lupe genommen und konkrete Praxisideen entwickelt: Erweiterung der eigenen Angebote und kennenlernen von konkreten digitalen Medien/Apps, z.B. Book-Creator, Hörspiel, Trickfilm.

Am 22.03.2023 steht das Thema „**Inklusive Projektgestaltung**“ im Mittelpunkt und setzt sich mit verschiedenen Fragen auseinander: Wie gehe ich um mit sprachlichen und anderen Barrieren? Was heißt diskriminierungssensible Sprache, diversitätsbewusste kulturelle Bildung im Hinblick auf spezielle Vermittlungskonzepte im Kontext ästhetischer Fragestellung?

Beide Angebote sind kostenfrei und finden von 9:00 bis 13:00 Uhr statt. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://wetek.de/creative/veranstaltung/inklusive-projektgestaltung/> und https://www.fokus-medienbildung.de/Jugendmedienbildung/Teamfortbildungen/813_Einsatz_von_digitalen_Medien_zur_Kulturbildung.htm.

Kollegialer Fachaustausch: Mädchen*arbeit in Zeiten von Corona, Nr. 2163/23

In dem Fachaustausch werden die Teilnehmenden über die verschiedenen Erfahrungen mit Mädchen*arbeit während der Corona-Pandemie diskutieren und Überlegungen anstellen, inwiefern drei Jahre Corona einen nachhaltigen Einfluss auf die Mädchen* und der pädagogische Arbeit haben. Dabei geht die Dozentin von ihren eigenen Erfahrungen als Ko-Leiterin eines Mädchen*klubs in Berlin-Hellersdorf aus. Anmeldeschluss: 06.03.2023 - Termin: 27.03.2023 +++ Mehr Infos und Anmeldung: Mail. anmeldung@sfbf.berlin-brandenburg.de.

WISSENSWERTES

Green-Fluencer*innen-Magazin von ALLES im FLUSS

Mit dem Green-Fluencer*innen-Magazin hat sich das Projektteam von ALLES IM FLUSS zum Ziel gesetzt, Menschen für den Dialog mit Freunden, Bekannten, Nachbarn, Kollegen und Kolleginnen zu umweltsensiblen Themen zu stärken. Die erste Ausgabe trägt den Titel „Müll reduzieren und nachhaltiger konsumieren“ und befasst sich mit zwei Bereichen, die im Alltag eine wichtige Rolle spielen. Gleichzeitig bekommen Interessierte nützliche Instrumente an die Hand, wie es gelingen kann, ganz ohne erhobenen Zeigefinger Menschen im eigenen Umfeld zu einem Umdenken zu bewegen. Das Magazin steht ab sofort kostenfrei zum Download bereit. +++ Mehr Infos: <https://allesimfluss.berlin/green-fluencer/>.

Herausgegeben von der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Berlin e. V.

Die infomail erscheint jeden Mittwoch und ist auch hier zu finden:

<https://www.lkj-berlin.de/infomail>

Redaktionsschluss ist dienstags, 13:00 Uhr

Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

An- und Abmeldung: infomail@lkj-berlin.de